

Technopark baut an

Das High-Tech-Center Tägerwilen besteht seit zehn Jahren

Tägerwilen (sun) Das High-Tech-Center hat seine beiden Firmengebäude im zehnten Jahr des Bestehens an den UBS-Immobilienfonds Swissreal verkauft. Firmengründer Jan Larsson wird aber weiterhin an der Spitze des Unternehmens stehen. Im Sommer soll mit einem dritten Bauabschnitt begonnen werden. 1991 wurde das High-Tech-Center als einer der ersten Technoparks in der Schweiz gegründet - heute beinhaltet das Unternehmen mehr als 250 Arbeitsplätze.

83 Firmen hat das HTC in den vergangenen zehn Jahren angesiedelt, „einige von ihnen sind stark expandiert und haben im Kanton Thurgau mehrere Hundert Arbeitsplätze geschaffen“, so Larsson, Gründer und Direktor der HTC AG, die wiederum Betreiberin des Unternehmens ist. Derzeit haben 44 Firmen hier ihr Domizil und belegen damit nahezu sämtliche 8000 Quadratmeter Büro- und Produktionsfläche. Gemeinsam mit dem benachbarten „Spider Town“ ist das High-Tech-Center der zweitgröß-

te Technologiepark in der Schweiz.

Im zehnten Jahr des Bestehens plant das Unternehmen nun weitreichende Maßnahmen zur „Stabilisierung“. Ein neues Firmengebäude wird direkt neben den existenten zwei Häusern gebaut, in dem 3900 Quadratmeter Bürofläche entstehen. Baubeginn soll im Sommer des Jahres sein. Kostenfaktor: Rund 12 Millionen Schweizer Franken.

Mit dem Verkauf der beiden ersten Firmengebäude will Larsson „Möglichkeiten für eine weitere Expansion“ schaffen. Für die Basler UBS sei der Kaufgrund nicht nur die „gute Rendite“ sondern der Ursprungsgedanke des Unternehmens gewesen. „Kreativen Jungunternehmen ein Dach über dem Kopf zu bieten, das neben Büroflächen auch eine bedarfsgerechte Infrastruktur zur Verfügung stellt.“

1990 hat der gebürtige Schwede Jan Larsson das High-Tech-Center gegründet in dem junge, innovative Unternehmen Beratungsdienste, Infrastruktur und Räume finden.

Weitere Infos unter www.high-tech-center.ch



Freude über neue Unternehmensdimensionen. V.l.: Der Tägerwiler Gemeindevorsteher Markus Thalmann, HTC-Direktor Jan Larsson und UBS-Portfolio-Manager Henri Braun.
Bild: Hoffmann

HTC

1|2|3